Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 25 (1965-1966)

Heft: 3

Artikel: Bericht : Schulturnen und Vorunterricht 1965

Autor: Bühler, Stefan

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-356220

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht

Schulturnen und Vorunterricht 1965

I. Allgemeines

Die vom Kleinen Rat am 29. März 1965 erlassene Verordnung über das Schulturnen und den turnerisch-sportlichen Vorunterricht im Kanton Graubünden hat eine bedeutende Änderung gebracht. Das Schulturnen, die Turnhallen- und Sportplatzberatung sowie der turnerisch-sportliche Vorunterricht sind in einer Abteilung zusammengefaßt und diese untersteht nun dem Erziehungsdepartement.

Die Statistik weist auf eine rückläufige Tendenz der Beteiligung im Vorunterricht hin. Die lange Vakanz in der Leitung und die rein administrative Betreuung aller Belange des Vorunterrichtes in dieser Zeit sind wohl die Gründe für diesen Rückgang.

Die neue Verordnung hat gute Voraussetzungen geschaffen für die Förderung des Turnunterrichtes in den Schulen, die Durchführung des Vorunterrichtes in unserem Kanton, und sie schließt bereits die Möglichkeit der Einführung des Jugendsportes für Mädchen ein.

II. Schulturnen

1. Weiterbildung der Lehrkräfte.

Die Schulturnkommission führte folgende Kurse durch:

- Turnberaterkurs in Filisur und Trun. Total 28 Teilnehmer.
- Kurs für Mädchenturnen erteilende Lehrkräfte in Flims und Celerina. Total 42 Teilnehmer.
- Kurs für Schwimmen und Spiele in Chur. Total 30 Teilnehmer.
- Skikurs in Laax. Total 25 Teilnehmer.

Bezirks- und Kreislehrerkonferenzen veranstalteten folgende Kurse:

Cadi:	Kurs für Skifahren
Churwalden:	Sportkonferenzen: Schlittenturnen, Eislauf und Skifahren
Ilanz:	Skikonferenz auf Crap Sogn Gion
Sur-Tasna:	Lehrerskitag
Schanfigg:	Skitechnik und Skiunterricht
Vorderprättigau:	Skikurs Fideriser Heuberge

2. Schulendprüfungen:

An den Prüfungen nahmen teil:	1964/65	1963/64
Teilnehmer	1075	942
erfüllt	589	449
nicht erfüllt	486	493
Die Prüfungen haben erfüllt	54,8 %	47,6 %

3. Turnhallen- und Turnplatzberatung:

In vielen Gemeinden fehlen die nötigen Einrichtungen, die für die Erteilung eines systematischen Turnunterrichtes unbedingt notwendig sind. In jeder Schule sollte ein Minimum an Hand- und Spielgeräten vorhanden sein. Wo Hallen, Mehrzweckhallen und Turnräume zur Verfügung stehen, sollten die wichtigsten beweglichen Geräte wie Langbänke, Sprungkasten, Reck, Barren und Matten vorhanden sein. Im Freien dürfen eine Weichgrube für Hoch- und Weitsprung sowie ein Klettergerüst mit Tau und ein Reck nicht fehlen.

III. Vorunterricht

1. Grundschule

1.1. Grundschulkurse und -trainings: Die Grundschularbeit ist ein wesentlicher Teil des Vorunterrichtsprogrammes, darum muß die Zahl der Grundschulkurse unbedingt gesteigert werden. Grundschulkurse könnten in jedem Dorf durchgeführt werden, sei es innerhalb einer Organisation oder als freie Vorunterrichtsriege. Es braucht einen anerkannten Leiter, der seinerseits initiativ ist und der bereit ist, seine freie Zeit in den Dienst der körperlichen Ertüchtigung seiner jüngeren Kameraden zur Verfügung zu stellen. Anderseits aber braucht er unbedingt auch die Unterstützung seiner Organisation, der Schule und der Behörden.

Grundschulkurse und -trainings:	1965	1964
– Grundschulkurse	41	45
Teilnehmer	854	907
– Grundschultrainings	1	3
Teilnehmer	12	31

1.2. Grundschulprüfungen: Auch hier kann die Teilnehmerzahl wesentlich gesteigert werden, wenn im Verlaufe des Frühlings mit den Vorbereitungen begonnen wird und die Prüfungen selber noch vor der Rekrutierung zur Durchführung gelangen. Die Prüfungen sollen unbedingt Wettkampfstimmung aufweisen und zu einem kleinen Dorfereignis werden.

Es nahmen an den Prüfungen teil:	1965	1964
– Teilnehmer	2145	2311
– Eidgenössisch erfüllt	1296	2076
– % der erfüllten Prüfungen	60,3 %	89,8 %

Total der Jünglinge im Vorunterrichtsalter	6191
Teilnehmer an der Grundschulprüfung	2145
Teilnahme in Prozenten	34,7 %

2. Wahlfächer

2.1. Wahlfachkurse: Die Durchführung von Wahlfachkursen wird sehr oft von den Witterungsverhältnissen beeinflußt (Schneeverhältnisse, Badewetter).

Wahlfachkurse:		1965	1964
– Anzahl Wahlfachkurse		55	55
Teilnehmer:			
– Schwimmen / Spiele	geschlossen	7	23
	aufgeteilt	60	65
– Skifahren	geschlossen	121	128
	aufgeteilt	387	375
– Geländedienst		115	110
– Wandern zu Fuß		59	59
– Bergsteigen		45	47
– Skitouren für Fortgeschrittene		6	–
– Skilanglauf (neu)		–	–
Total der Teilnehmer		800	805

2.2. Wahlfachprüfungen: Die Durchführung von Wahlfachprüfungen helfen mit, das Problem einer sinnvollen Freizeitgestaltung lösen. Sie fördern Kameradschaft und lassen die Schönheiten unserer Heimat wieder zum Erlebnis werden.

Wahlfachprüfungen:	1965	1964
– Anzahl der Prüfungen	195	220
Teilnehmer:		
– Skifahren	1329	1337
– Tagesmarsch zu Fuß	1277	1399
– Orientierungslauf zu Fuß	990	896
– Tagesmarsch auf Ski	586	350
– Leistungsmarsch	377	544
– Schwimmen	370	622
– Gebirgsmarsch zu Fuß	127	27
Total der Teilnehmer	5121	5327

3. Bericht über die Rekrutierung

Leider muß festgestellt werden, daß die Stellungspflichtigen aus fünf Rekrutierungskreisen, von total 14, in den turnerischen Prüfungen mit sehr schwachen Ergebnissen aufgefallen sind. Dort muß vor allem mit der Vorunterrichtsarbeit eingesetzt werden, dazu benötigen wir geeignete Leiter.

4. Unfälle, Sportärztlicher Dienst

– Unfälle: Es mußten 8 Unfälle der Eidgenössischen Militärversicherung gemeldet werden.
– Sportärztlicher Dienst: Es wurden 94 Teilnehmer sportärztlich untersucht.

5. Leiterausbildung

Eidgenössische Leiterkurse in Magglingen besuchten insgesamt 51 Teilnehmer. 39 wurden in der Grundschule, 12 in den Wahlfächern ausgebildet.

- Am kantonalen Leiterwiederholungskurs in Thusis beteiligten sich 67 Leiter.
- Anläßlich des Leiterkurses des Bündnerischen Skiverbandes konnten 70 Teilnehmer als Vorunterrichtsleiter für Skifahren ausgebildet werden.
- An einem 4tägigen Instruktionskurs in Vals beteiligten sich 9 Kantonsschullehrer. Auch sie sind nun berechtigt, Prüfungen im Skifahren an der Kantonsschule abzunehmen.

6. Kosten des Vorunterrichtes

Die Leistungen des Bundes für die Durchführung der Grundschulkurse und Grundschulprüfungen und der Wahlfachkurse und Wahlfachprüfungen beliefen sich auf Fr. 55 269.50. Hievon wurden Fr. 38 287.— an die verschiedenen Organisationen im Kanton Graubünden ausbezahlt.

Stefan Bühler, Büro für Schulturnen und Vorunterricht